

13

Freiwillige in die Becken eingelegte Gaben
werden zur Hebung der kirchlichen Notstände verwendet.

Vesper in der Kreuzkirche zu Dresden.

Sonnabend, den 20. März 1920, nachmittags 2 Uhr.

—○—

1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Präludium und Fuge für Orgel in E-moll.

(Peters, Bd. II.)

2. Zwei Passions-Chöre:

a) Wolfgang Amadeus Mozart (1756—1791):

„Christe, Christe, Mensch geboren“ („Ave verum corpus“),
1791.

Christe, Christe, Mensch geboren,
Gottes Lamm, Mariens ein'ger Sohn,
Dorngekrönt, hingeopfert,
Gekreuziget für unsre Schuld.
Durch dein' Unschuld, Schmach und Marter,
Durch dein Blut und Wunden rot,
Tröste uns im bittern Scheiden,
In Todesnot erhöre uns! Deutsch von K. Lütge.

b) Michael Haydn (1737—1806):

„Christi Todesstunde“ („Tenebrae factae sunt“), Karfreitags-
Responsorium.

Aus dem Nachlaß.

Und es ward Finsternis, da Jesum ans Kreuz geschlagen die
Juden; und um die neunte Stunde rief der Heiland aus mit lauter
Stimme: „Gott, mein Vater, warum hast du mich verlassen?“ Neigte
das Haupt auf seine Brust, schrie abermal und verschied. Und Jesus
rief und sprach mit lauter Stimme: „Vater, in deine Hände befehl'
ich meinen Geist!“ Neigte das Haupt auf seine Brust, schrie abermal
und verschied.

Deutsch von K. Lütge.